

SEKTION FUSSBALL

GOTHIA CUP 1987

Bei herrlichem Wetter begann am Samstag den 11.7. um 5.00 Uhr Früh die Reise zum größten Fußballnachwuchsturnier der Welt in Göteborg. Die Bundesrepublik Deutschland wurde von Süd bis Nord durchquert. Die Fahrt ging von Passau über Nürnberg-Kassel-Hannover-Hamburg nach Puttgarden, wo um ca. 22.00 Uhr die Fähre nach Dänemark erreicht wurde. Von Dänemark sah man leider nicht viel, da die Reise in der Nacht durchgeführt wurde. Um 2.00 Uhr früh kamen wir zur Fähre nach Hälsingborg in Schweden. Das Wetter verschlechterte sich leider bei der Ankunft in Schweden und Göteborg wurde um 8.00 Uhr im Regen erreicht. Die Schülermannschaft wurde mit ihren Betreuern in der Götaberghochschule untergebracht, die mitreisenden Fans in einem Studentenhotel. Zu Mittag hörte es dann zum Regnen auf und der erste Stadtbummel konnte gemacht werden. Göteborg erwies sich als schöne alte Stadt mit vielen Grünflächen. Am Montag ging der Ernst des Lebens los. Um 12.10 Uhr bestritt die heimische Mannschaft das erste Spiel gegen die norwegische Mannschaft von Grand Bodö. Man merkte den Spielern noch die Müdigkeit von der langen Reise an. Der Gegner wirkte konzentrierter und ging auch mit 2:0 in Führung. Ungewohnt für uns auch der Sandplatz. Nach dem Anschlusstreffer durch Teufel, schöpfte man noch einmal Hoffnung, doch die Norweger machten mit dem 3:1 alles klar. Am Abend war dann der große Aufmarsch bei der offiziellen Eröffnung, an der 750 Mannschaften aus 37 Nationen teilnahmen. Ca. 20.000 Menschen nahmen daran teil. Ein tolles Erlebnis für unsere jungen Spieler.

Am Dienstag stand dann um 14.40 Uhr unser zweites Spiel gegen die schwedische Mannschaft von Mjölby Al auf dem Programm, die am Vortag die italienische Mannschaft von Samtoria Genua mit 3:0 besiegt hatte. Rohrbach spielte wohl besser als am Vortag, lag aber doch zur Pause mit 0:2 im Rückstand. Nach Seitenwechsel war aber die Mannschaft wie ausgewechselt. Zach erzielte mit schönem Schuss den Anschlusstreffer. Nun spielte nur mehr Rohrbach. Gastspieler Hansa aus Freistadt gelang mit einem Freistoßtor der Ausgleich. Nun drückte Rohrbach nochmals aufs Tempo und kurz vor Schluss war es wiederum Zach, der zum 3:2 Siegtreffer für seine Farben einschoss.

Am Mittwoch unternahm die Mannschaft eine Stadtrundfahrt auf den Kanälen von Göteborg mit Besichtigung des Hafens und der Docks. Am Abend um 18.00 Uhr stand das Spiel gegen die italienische Mannschaft von Genua auf dem Programm. Rohrbach musste unbedingt siegen, um in die nächste Runde aufzusteigen. Die Mannschaft war auch feldüberlegen, war aber anscheinend der Nervenbelastung nicht gewachsen. Die besten Chancen wurden vergeben. So auch die Möglichkeit eines Elfmeters, den der gegnerische Tormann abwehrte und auch den Nachschuss bravourös hielt. In der letzten Spielminute gab es nach einem harmlosen Gerangel Elfmeter für Genua und die Italiener nützten diesen zum 1:0 Sieg. Rohrbach belegte damit den 3. Rang in dieser Gruppe.

Am Donnerstag war dann frei und Spieler und Fans nutzten dies zur Stadtbesichtigung, zum Besuch der riesigen Fußgeherzone und des großen Vergnügungsparkes Liseberg, der sicher für jeden in guter Erinnerung bleibt.

Am Freitag wurde noch ein Freundschaftsspiel gegen eine schottische Mannschaft ausgetragen, das mit 0:2 verloren wurde.

Am Samstag regnete es leider wieder. Trotzdem war das Ullevie-Stadion zu den Endspielen fast voll. Man sah zeitweise sehr gute Spiele, wobei in unserer Gruppe die Mannschaft von Rangers aus Schottland siegte. Um 18.00 Uhr ging es dann wieder auf die Heimfahrt, bei der uns der Regen weiter begleitete. Erst in Hamburg hörte der Regen auf und es herrschte angenehmes Reisewetter auf der Heimfahrt. Um 17.00 Uhr waren wir wieder zu Hause und alle waren sich einig, eine erlebnisreiche Woche, die niemand so schnell vergessen wird, lag hinter uns.